

## Bilderverzeichnis

### Textillustrationen.

	Seite
Mit aller Kraft führte Don Quichotte einen Hieb auf den Helm . . .	9
An einem schönen Julimorgen ritt Don Quichotte ins Freie . . .	11
Die beiden Dirnen brachen alsbald in ein schallendes Gelächter aus . .	14
Dann und wann blieb er, auf seine Lanze gestützt, stehen und schaute seine Rüstung aufmerksam an . . . . .	19
Ein derber Bauer peitschte den schreienden Jungen . . . . .	22
Der Bauer lud den armen Ritter auf seine Rosinante und geleitete ihn nach Hause . . . . .	28
Lustig brannten die alten Scharsteken . . . . .	29
Don Quichotte machte Sancho Pansa so große Versprechungen . . .	30
Pferd und Reiter wurden weit ins Feld hinausgeschleudert . . . . .	33
Nachdem die Hirten noch ein Weilschen auf Don Quichotte und Sancho Pansa losgedroschen hatten . . . . .	43
Sancho war damit beschäftigt, einen schwerbeladenen Kücheneisel seiner Last zu entledigen . . . . .	61
Don Quichotte ritt dem Schauplatz des schreckenerregenden Geräusches zu	66
Der Hagel dauerte fort, bis sich der arme Ritter nicht mehr auf dem Pferde halten konnte . . . . .	75
Hierauf schlug Don Quichotte ein paar Purzelbäume . . . . .	83
Dorothea sank vor Don Quichotte in die Knie . . . . .	93
Der Bauer rannte mit der Schnelligkeit eines gehekten Hirsches hinweg	105
Carrasco redete Don Quichotte zu, recht bald einen neuen Kriegszug zu beginnen . . . . .	115
Don Quichotte starrte das Mädchen mit scheuen und verwirrten Blicken an	123
Das Geräusch brachte Rosinante dermaßen aus der Fassung, daß sie im Galopp davonrannte . . . . .	127
Don Quichotte setzte dem Spiegelritter die Spitze seines Schwertes vor das Gesicht . . . . .	137
Don Quichotte verschwand in der Tiefe . . . . .	146
Don Quichotte begann mit unerhörter Wut auf die unschuldigen Puppen loszuhauen . . . . .	151
Die Barke glitt sanft in der Mitte des Stromes dahin . . . . .	155
Sancho warf sich vor der schönen Jägerin auf die Knie nieder . . . .	159